

ABENTEUER AM SONNTAG 02. AUGUST

Warst du schon mal richtig durstig?

Oder richtig hungrig?

Wir sind einmal auf einer Bergwanderung in ein schlimmes Gewitter gekommen.

Ein leerer Stall war in der Nähe. Dort haben wir Schutz gefunden.

Im Rucksack hatte ich einen Laib Brot. Wir mussten lange warten. Wir wurden hungrig.

Da haben wir das Brot genommen. Wir haben ein Kreuzzeichen auf das Brot gemacht. Dann hat einer das Brot mit dem Taschenmesser in Stücke geschnitten. Alle bekamen ein Stück.

Im dunklen und trockenen Stall haben wir zufrieden das Stück Brot gekaut.

Es war sehr gut. Abenteuer-Brot.

Manchmal ist es wichtig, dass man nimmt, was da ist. Jesus sagt: "Schickt niemand weg.

Schaut, was ihr habt. Bringt es zu mir." Jesus schaut auf das, was da ist. Jesus schaut in

den Himmel. Er dankt Gott für das, was da ist. Er teilt in Stücke. Die Jünger teilen aus. Es ist genug für alle.

Vielleicht macht ihr heute eine Wanderung mit Überraschungspicknick?

Das geht so: Jede/r packt etwas zum Essen oder trinken ein ohne dass es die anderen sehen. Es muss nicht viel sein. Nimm nur etwas, das alle essen können.

Eine/r nimmt ein Geschirrtuch mit. - Wenn ihr etwas gewandert seid und Pause macht, breitet ihr das Tuch aus. Alle legen darauf, was sie haben. Ihr schaut darauf. Ihr schaut zum Himmel. "Danke dir, o Gott, für alles, was wir haben. Segne uns!"

Eine teilt auf, ein anderer teilt aus.

Alle essen ohne zu reden. Esst langsam.



Bild: Stephan Hämmerle

Unser Loblied...

Es ist ein Abenteuer, wenn ich etwas bekomme, das ich nicht selbst bestimmt habe.

Das ist manchmal auch im Leben so. Da haben wir Angst, dass es nicht reicht. Da strengen wir uns an und werden im Herzen nicht satt.

Nicht alles kostet Geld. Nicht alles kostet Anstrengung.

Was tut dir gut und kostet nichts?

Vielleicht macht ihr gemeinsam eine Liste.

Vielleicht macht ihr ein Loblied daraus?